STADT KORNWESTHEIM

Stabsstelle Gremien- und
Öffentlichkeitsarbeit

Vorlage-Nr.: 190/2019
Az.: S1 - Fr. Schüssler
Datum: 16.07.2019

Sitzungsvorlage

Gremium: Gemeinderat
Am: 16.07.2019

Betreff:
Besetzung der Ausschüsse des Gemeinderats, Festlegung der städtischen Vertreter/-innen in sonstigen Gremien und Wahl des/der ehrenamtlichen Stellvertreters/-in der Oberbürgermeisterin

Anlage(n):
Mitzeichnung
Anlage 1: Sitzverteilung nach dem Ergebnis zur Gemeinderatswahl am 26.05.2019 nach dem Sainte-Laguë/Schepers-Verfahren
Anlage 2: Gremienliste Stand 16. Juli 2019

Beschlussvorschlag:

1. Die Bestellung der Mitglieder der Ausschüsse des Gemeinderats, der städtischen Vertreter/-innen in Beiräten und sonstigen Gremien im Wege der Einigung vorzunehmen.
2. In diesem Zusammenhang die Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates im Bürgerstiftungsrat um eine Person zu erweitern und die Vereinbarung zur Errichtung der „Bürgerstiftung Kornwestheim“ entsprechend anzupassen.
3. Die Bestellung des/r ehrenamtlichen Stellvertreters/-in der Oberbürgermeisterin durch Wahl vorzunehmen.

Beratungsfolge:

Vorlage an	zur	Sitzungsart	Sitzungsdatum	Beschluss
Gemeinderat	Beschlussfassung	öffentlich	16.07.2019	

Haushaltsrechtliche Deckung

Finanzielle Auswirkungen:

Entfällt

Deckungsvorschlag:

Entfällt

Sachdarstellung und Begründung:

1. Bestellung der Mitglieder der Ausschüsse des Gemeinderats, der städtischen Vertreter/-innen in Beiräten und sonstigen Gremien

Die Mitglieder des Gemeinderates haben sich zu folgenden Fraktionen entsprechend § 32 a GemO BW und § 2 Abs. 1 der Geschäftsordnung des Gemeinderates der Stadt Kornwestheim zusammengeschlossen:

- Bündnis 90/ Die Grünen / Die Linke
- Christlich-Demokratische Union Deutschlands (CDU)
- Freie Wähler (FW)
- Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)
- Freie Demokratische Partei (FDP)

Aufgrund der Sitzverteilung nach dem Ergebnis zur Gemeinderatswahl am 26. Mai 2019 nach dem Sainte-Laguë/Schepers-Verfahren (Anlage 1) wurden die Fraktionen von der Verwaltung angeschrieben, mit der Bitte, für ihre jeweilige Fraktion die Besetzung der einzelnen politischen Gremien vorzunehmen.

Bei der Besetzung der Ausschüsse und Gremien geht die Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in § 40 Abs. 2 GemO BW davon aus, dass die Zusammensetzung der Ausschüsse und Gremien im Normalfall im Wege der Einigung erfolgt.

Das bedeutet, dass alle anwesenden stimmberechtigten Mitglieder des Gemeinderates, einschließlich der Oberbürgermeisterin, dem Vorschlag über die Verteilung der Sitze auf die Fraktionen und die personelle Besetzung zustimmen müssen.

Wird bei der Besetzung keine Einigung erzielt, d.h. wenn auch nur eine Ablehnung oder Enthaltung erfolgt, ist eine Einigung nicht zustande gekommen. In diesem unüblichen Fall muss die Besetzung durch Wahl erfolgen, und zwar für jeden Ausschuss bzw. jedes zu besetzende Gremium jeweils getrennt. Da dies sehr aufwendig und komplex ist und auch im Sinne des guten Miteinanders der Mitglieder des Gemeinderates wird die Besetzung im Wege der Einigung angestrebt.

Nach den Rückmeldungen der Fraktionen wurde deshalb in der Sitzung des Ältestenrates vom 15. Juli 2019 gemeinsam mit der Verwaltung die Besetzung der Gremienliste für den neuen Gemeinderat final ausgearbeitet, um diese in der konstituierenden Sitzung des Gemeinderates am 16. Juli 2019 einstimmig beschließen zu können. Die daraus resultierende Gremienliste ist der Anlage 2 zu entnehmen. Auf die weiteren Hinweise zu den einzelnen Gremien in der Gremienliste wird verwiesen.

Bzgl. der Besetzung der beiden großen beschließenden Hauptausschüsse, dem Ausschuss für Umwelt und Technik und dem Verwaltungs- und Finanzausschuss, wurde bereits vorab eine Einigung erzielt. Schon in der Vergangenheit bestand unter den Mitgliedern des Gemeinderates die Prämisse, dass jedes Mitglied des Gemeinderates mindestens in einem der großen Ausschüsse vertreten sein soll. Aus diesem Grund hat die Fraktion Grüne/Linke zugunsten der SPD-Fraktion auf einen Sitz im Ausschuss für Umwelt und Technik verzichtet. Die Fraktion Freie Wähler hat zugunsten der FDP-Fraktion auf einen Sitz im Verwaltungs- und Finanzausschuss verzichtet.

2. Anpassung der Vereinbarung zur Errichtung der „Bürgerstiftung Kornwestheim“

Im Zuge der Neubesetzung der Gremien wurden einige von diesen um die neu hinzugekommene FDP-Fraktion erweitert. Im Fall des Bürgerstiftungsrates ist hier eine Anpassung der Vereinbarung zur Errichtung der „Bürgerstiftung Kornwestheim“ vorzunehmen. In dieser heißt es wie folgt:

§ 5 Stiftungsrat

[…]

2. Der Stiftungsrat besteht derzeit aus fünf natürlichen Personen. Ständige Mitglieder des Stiftungsrates ist der/die jeweilige Oberbürgermeister/Oberbürgermeisterin der Stadt Kornwestheim kraft Amtes. Darüber hinaus wird vom Gemeinderat der Stadt Kornwestheim aus jeder Fraktion ein Mitglied in den Stiftungsrat entsandt.

[…]

4. Die Stadt Kornwestheim kann die Anzahl der Mitglieder des Stiftungsrates per Gemeinderatsbeschluss jederzeit ändern.

Mit dem Beschluss über die Besetzung der einzelnen Gremien soll gleichzeitig auch die Anpassung der Vereinbarung zur Errichtung der „Bürgerstiftung Kornwestheim“ beschlossen werden. Eine Anpassung der Geschäftsordnung für den Stiftungsrat ist nicht erforderlich. Denn dort heißt es lediglich:

§ 1 Zusammensetzung des Stiftungsrates

(1) Ständige Mitglieder des Stiftungsrates sind der/die jeweilige Oberbürgermeister/Oberbürgermeisterin der Stadt Kornwestheim sowie der/die 1. Bürgermeister/Bürgermeisterin der Stadt Kornwestheim.

(2) Weiter wird von jeder Fraktion des Gemeinderates ein Mitglied in den Stiftungsrat entsandt. […]

Darüber hinaus haben die Fraktionen für den Verhinderungsfall eines/r persönlichen Stellvertreters/-in folgende Ersatzleute in der genannten Reihenfolge benannt:

Bündnis 90/ Die Grünen/ Die Linke:
- Balaban, Canan
- Boll-Simmler, Susann
- Bühler, Edda
- Jeziorski, Annegret (Die Linke)
- Joppien, Daniel
- Langbein, Claus
- Ulmer, Thomas

CDU:
- Bartholomä, Hans
- Ergenzinger, Martin
- Dr. Schaible, Jörg
- Schmid, Hans-Joachim
- Stier, Silvia
- Waldenmaier, Sven

Freie Wähler:
- Kämmle, Markus
- Walker, Gabi
- Holzscheiter, Klaus-Dieter
- Kühn, Wolfgang
- Fuchs, Pascal

SPD:
- Dr. Bertet, Roland
- Gritz, Hans-Michael
- Müller, Robert
- Rauscher, Sylvia
- Wanitschek, Florian

FDP:
- Demirok, Marcel
- Engin, Ender
- Schantz, Andreas

3. Bestellung des/r ehrenamtlichen Stellvertreters/-in der Oberbürgermeisterin durch Wahl

In § 8 Abs. 2 der Hauptsatzung der Stadt Kornwestheim ist geregelt, dass ein/e Stadtrat/-rätin als ehrenamtliche/r Stellvertreter/in für den Fall bestellt wird, dass der/die Oberbürgermeister/in und beide Beigeordnete an der Vertretung der Stadt verhindert sind.

Nach § 37 Abs. 7 GemO BW finden Wahlen grundsätzlich geheim statt. Eine offene Wahl ist nur zulässig, wenn kein Gemeinderat widerspricht. In der Sitzung des Ältestenrates vom 15. Juli 2019 wurde vereinbart, dass keine konkrete Person von den Fraktionen gemeinsam vorgeschlagen wird. Stattdessen wurde sich darauf verständigt, dass die Stimmzettel für die Wahl ohne Namen vorbereitet werden sollen. So kann jedes wahlberechtigte Mitglied des Gemeinderates, einschließlich der Oberbürgermeisterin, eine Person namentlich auf dem Stimmzettel vermerken, die sie für das Amt der/des ehrenamtlichen Stellvertreters/-in der Oberbürgermeisterin vorschlagen bzw. wählen möchte.